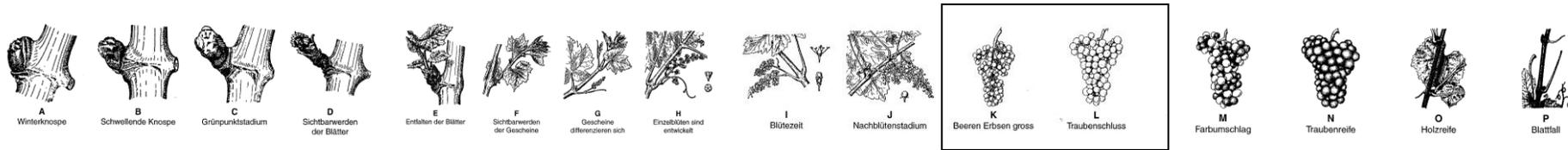


## DRITTE KONTROLLE (Stadien K bis L) : Echter und Falscher Mehltau, Esca...



Kontrollmethode	Gesuchte Organismen	Toleranzgrenzen	Bekämpfungsstrategie
<ul style="list-style-type: none"> <li>20 Trauben und 50 Blätter (normaler Schnitt) kontrollieren. Musterentnahme regelmässig über ganze Parzelle verteilt.</li> <li>Trauben „öffnen“ um das Innere kontrollieren zu können.</li> <li>Anzahl Trauben und Blätter mit Symptomen aufschreiben.</li> </ul>	<p><a href="#">Oidium</a> (Echter Mehltau)</p>	<p>Keine Toleranzschwelle, weil die Bekämpfung vorbeugend ist.</p>	<p>Alle Handelsprodukte (mit Ausnahme des Stäubeschwefels) haben vor allem vorbeugende Wirkung. Nur eine sehr sorgfältige Behandlungstechnik erlaubt die Rebe wirklich zu schützen. Die zur Verfügung stehenden Produkte können nicht durch den Pflanzensaft weitertransportiert werden, aber höchstens in das getroffene Organ eindringen (<b>Tiefenwirkung</b>). Es ist daher <b>wichtig</b>, dass bei den Pflanzenschutzbehandlungen <b>alle Organe (Blätter und Trauben) vom Produkt direkt getroffen</b> werden.</p> <p>Bei starkem Befall hat das Stäuben von (gelbem) Schwefel (30-50 kg/ha) bei warmem und klarem Wetter gegen eventuelle Nester von Echtem Mehltau eine gute kurative Wirkung.</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>Visuell die Schäden schätzen.</li> <li>Auf einer Skala von 0 bis 4 bewerten (0=kein Flecken, 1=vereinzelte Spuren, 2= Flecken regelmässig beobachtet, 3=sehr zahlreiche Flecken, 4=praktisch alle Organe befallen)</li> </ul>	<p><a href="#">Falscher Mehltau</a></p>	<p>Keine Toleranzschwelle, weil die Bekämpfung vorbeugend ist.</p>	<p>Es besteht die Möglichkeit, die Internetseite von <a href="#">Agrometeo</a> zu besuchen, um sich über die falscher Mehltau-Infektionsgefahr zu erkundigen. Die heilende (kurative) Wirkung der Handelsprodukte beträgt höchstens 24 bis 48 Stunden. Die Behandlung mit einem kurativen Präparat muss somit 3 Tage nach der neuesten Infektion erfolgen. Nach dieser Frist ist der Einsatz jeglicher Produkte mit einer kurativen Wirkung nutzlos. <u>Gegen</u> Ende der Vegetationsperiode ist es wichtig, die neuesten Triebwüchse gut zu schützen, denn diese zur Traubenreife besonders beitragen.</p>

### Links

Pflanzenschutzmitteilungen

Produktliste

Warndienst gegen den Falschen Mehltau

[www.vs.ch/landwirtschaft](http://www.vs.ch/landwirtschaft) oder [www.agrivalais.ch](http://www.agrivalais.ch) oder auf Anmeldung (027 606 76 20)

[www.vs.ch/landwirtschaft](http://www.vs.ch/landwirtschaft) oder [www.agrivalais.ch](http://www.agrivalais.ch)

[www.agrometeo.ch](http://www.agrometeo.ch)

Juni 2010 – Weinbauamt & Vitival

# DRITTE KONTROLLE (Stadien K bis L) : Echter – und Falscher Mehltau

Gruppe : .....

Datum : .....

Gruppenleiter : .....

WEINBERG Name des Produzenten, Sorte, Ortsname, Erziehungssystem	Reb- stadium	Anzahl kontrollierter Organe	SAUERWURM				GRÜNE REBZIKADE	NÜTZLINGE (Spinne, Florfliegen, Marienkäfer...)	KRANKHEITEN		BEMERKUNGEN	
			Eier	Bekreuzter (Raupen)	Einbindiger (Raupen)	Nur Einbohr- stellen			OIDIUM (Echter Mehltau)	MILDIOU (Falscher Mehltau)		
<i>Schäden ausgedrückt in</i>			<i>Anzahl Schädlinge auf 100 Organe</i>							<b>Anzahl kranker Organe</b>	<b>Skala von 0 bis 4</b> <i>0: nichts - 1: schwach... 4: sehr stark</i>	
									Blätter : Trauben :	Blätter : Trauben :		
									Blätter : Trauben :	Blätter : Trauben :		
									Blätter : Trauben :	Blätter : Trauben :		
									Blätter : Trauben :	Blätter : Trauben :		
									Blätter : Trauben :	Blätter : Trauben :		
									Blätter : Trauben :	Blätter : Trauben :		



A Winterknospe



B Schwellende Knospe



C Grünpunktstadium



D Sichtbarwerden der Blätter



E Entfalten der Blätter



F Sichtbarwerden der Gescheine



G Gescheine differenzieren sich



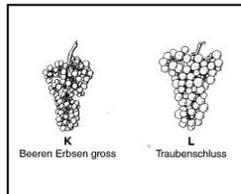
H Einzelblüten sind entwickelt



I Blütezeit



J Nachblütenstadium



K Beeren Erbsen gross

L Traubenschluss



M Farbumschlag



N Traubenreife



O Holzreife



P Blattfall